



ThULB Coffee Lectures online

Kurz & kompakt: praktische Tipps und Werkzeuge
für das wissenschaftliche Arbeiten.

Mai

08.05.2024

KI und wissenschaftliches Arbeiten (Thomas Witzgall //ThULB)

Generative KI-Systeme wie ChatGPT sind mittlerweile im Alltag fest verankert und werden auch im Studium, in der Forschung und Lehre intensiv genutzt.

Die CoffeeLecture stellt konkrete Anwendungsszenarien sowie spezialisierte KI-Anwendungen für das wissenschaftliche Arbeiten vor. Es werden auch der Regelungsrahmen zur Nutzung von KI im Rahmen von Prüfungsleistungen und Fragen des Datenschutzes dargestellt.

generative KI • künstliche Intelligenz • ChatGPT

15.05.2024

Alte Handschriften und Drucke in digitale Texte umwandeln (Matthias Hensel//ThULB)

Digitalisierte Druck- und Handschriften sowie automatische Transkriptionen erleichtern die wissenschaftliche Arbeit und sparen viel Zeit. Transkribus ist ein Tool zur automatischen Transkription und Layouterkennung und kann dort eingesetzt werden, wo keine digitalen Texte vorliegen oder kein umfassendes Wissen im Umgang mit alten Schriften vorhanden ist. Historische Dokumente aller Art können automatisch damit erkannt, bearbeitet und in eigenen Sammlungen verwaltet werden. Mittels KI bietet es auch die Möglichkeit, spezielle Erkennungsmodelle für verschiedene Handschriften oder Dokumenttypen zu trainieren.

In dieser Coffee Lecture erhalten Sie eine Einführung in die Web-App, um selbstständig mit der Freeware arbeiten zu können. Außerdem lernen Sie, wie Sie komplexe Layouts (z.B. Tabellen) umwandeln, Ihre Dokumente mit Tags anreichern, sie nach bestimmten Wörtern und Phrasen durchsuchen und die Transkriptionen in verschiedene Formate exportieren.

Transkribieren • Geschichte • Quellen • Handschriften • Software • HTR • Tagging

22.05.2024

Historische Daten – Recherche, Analyse und Visualisierung (Swantje Dogunke//ThULB)

Quantitative Forschungsansätze gab es in den Geisteswissenschaften bereits vor den Trends „Digital History“ oder „Digital Humanities“. In der Coffee Lecture werden Datenrepositorien vorgestellt, die historische Datensätze enthalten, es wird auf Forschungsprozessmodellierung eingegangen, um eigene Datensets zu erstellen, bzw. vorhandene Datensets für eigene Fragestellungen anzupassen, auszuwerten und zu visualisieren.

Digital Humanities • Datenvisualisierung • Forschungsprozess

29.05.2024

Wie erkenne ich Fake News? (Eugen Underberg//ThULB)

Falschmeldungen, Verschwörungstheorien und Hassreden begegnen uns regelmäßig im Internet und insbesondere auf Social Media. Die Pioniere des Internets wollten einen Beitrag zur Demokratisierung der Gesellschaft leisten. Nun gibt es verschiedene Interessengruppen, die Unwahrheiten verbreiten und gezielt versuchen, Menschen zu täuschen und zu manipulieren. Zentrale Fragen dieser Veranstaltung sind: Wer produziert und verbreitet Fake News und mit welchen Intentionen? Welche Möglichkeiten gibt es, Fake News zu erkennen und Informationen zu überprüfen.

Desinformation • Fake News • Faktencheck • Falschmeldung • Hassrede • Internet • Social Media

Juni

05.06.2024

Bibliometrische Kennzahlen – Warum? (Dr. Kirsten Gerth//ThULB)

Neben bibliometrischen Kennzahlen (z.B. Journal Impact Factor, h-Index) sollen auch Grundkenntnisse zur Erstellung und Aktualisierung persönlicher Forschungsprofile (ORCID-iD, ReseacherID) vermittelt werden.

Metriken • Zitationsanalysen • persönliche Forschungsprofile

12.06.2024

Kompetent und informiert. Was Informationskompetenz für das Studium bedeutet. (Stephan Langenhan//ThULB)

Erfolgreiches Studieren erfordert mehr als nur Fachwissen. Informationskompetenz ist der Schlüssel, um relevante Quellen zu finden, kritisch zu bewerten und effektiv zu nutzen. Der Vortrag bietet einen kurzen, aber systematischen Überblick zum Thema Informationskompetenz und was das für das Studium bedeutet und Studierende ihren akademischen Erfolg maximieren können.

Informationskompetenz • Medienkompetenz • wissenschaftliches Arbeiten

19.06.2024

Open-Access-Publizieren: Fördermöglichkeiten und Angebote an der Uni Jena (Lea Satzinger//ThULB)

Sie möchten Ihre Forschungsergebnisse im Open Access publizieren? Wir stellen Ihnen in dieser Coffee Lecture vor, welche Fördermöglichkeiten und Optionen Forschenden der FSU an der ThULB zur Verfügung stehen und was Sie beim Open-Access-Publizieren beachten müssen.

[Open Access](#) • [Elektronisches Publizieren](#) • [Publikationsfonds](#) • [Transformationsvertrag](#) • [DEAL-Verträge](#) • [Zweitveröffentlichung](#)

26.06.2024

Paper Mills und Co - unseriöse Angebote im wissenschaftlichen Publikationswesen (Dr. Isabel Hoffmann//ThULB)

Inzwischen gibt es eine Vielzahl von unseriösen Praktiken im wissenschaftlichen Publikationswesen. Neben Predatory Publishers (Raub-Verlage) haben Paper Mills (Papiermühlen) in letzter Zeit viel Aufmerksamkeit erregt. Paper Mills sind Unternehmen, die gegen Geld gefälschte wissenschaftliche Artikel erstellen und diese in wissenschaftlichen Fachzeitschriften veröffentlichen. In dieser Coffee Lecture werden diese unseriösen Praktiken vorgestellt und ihre Folgen für die Wissenschaft skizziert.

[Paper Mill](#) • [Predatory Publisher](#) • [Wissenschaftliches Publizieren](#)

Juli

03.07.2024

Web of Science und Scopus (Eugen Underberg//ThULB)

Vorgestellt werden zwei umfangreiche, fachübergreifende Datenbanken Web of Science/Social Sciences Citation Index und Scopus. Beide Informationsressourcen bieten die Möglichkeit der Zitationsanalyse. Darüber hinaus werden wir uns mit den Themen wie Informationsbewertung sowie Einfluss von wissenschaftlichen Publikationen beschäftigen.

[Web of Science](#) • [Scopus](#) • [Informationsbewertung](#) • [Einfluss von Publikationen](#)